

Ein sehr gewöhnlicher aber recht großer Fehler in den Schulen ist, wenn die Kinder alle Tage viel lernen müssen, aber nicht angehalten werden, das Gelernte durch Wiederholung im Gedächtnisse zu behalten. Tausende gehen in die Schule und lernen alle Tage etwas davorinnen, weil es aber nicht mit ihnen wiederholt wird, so vergessen sie es wieder. Kommen sie denn nach vielen Jahren aus der Schule heraus, so sind sie fast so leer an Erkenntniß, als sie waren, ehe sie in die Schule gingen. Das Wiederholen kan daher den Schulmeistern nicht genug empfohlen werden. Jeder Sonnabend (Samstag) sollte der Wiederholungstag der vergangenen Tage in der Woche; jede letzte halbe Woche des Monats, die Wiederholungszeit für den verfloßenen Monat; jede letzte Woche eines Vierteljahres, die Wiederholungszeit für das verfloßene Vierteljahr seyn; u. s. w.

4. Kinder freuen sich eben so wohl als die Erwachsenen, wenn sie gewiß wissen, daß sie recht haben, und aus Regeln zeigen können, was in der Sprache recht ist. Man hat deswegen etliche Regeln der Deutschen Sprache angeführt, welche aber der Schulmeister erst sich selbst bekannt machen, nicht aber die Kinder zwingen sollte, sie zu lernen. Verstehet er selbst diese Regeln, so wird er bald sehen, welche Kinder sie begreifen oder welche sie nicht begreifen können; und nur denen Kindern, die sie begreifen können, erkläre er erst die eine Regel, nach einigen Wochen aber die andere, und wiederhole immer die, welche vorher erklärt sind. Immer sollte er fragen: „nun warum ist dies